

# Fédération Internationale de l'Automobile

## Testblatt

gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München

Baumuster/Typ BMW 1800 TI Baujahr 1964

Serien-Nummern

Fahrgestell ab 980 000 Hersteller BMW

Motor ab 980 000 Hersteller BMW

Art des Karosserie-Aufbaues Limousine Hersteller BMW

Art des Karosserie-Aufbaues ..... Hersteller .....

Art des Karosserie-Aufbaues ..... Hersteller .....

Beginn der Serien-Fertigung 1. Januar 1964

**Grand Tourisme** Herstellung des 100. Fahrzeuges erfolgte am ..... 19.....

**Serien-Tourenwagen** Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 25. März 19.64

Datum der Antragstellung 25. März 1964

**ONS / FIA Eintragungen**

Die Einstufung ist gültig ab 11-4-1964 in Kategorie TOURISME Liste 4 add à la liste générale 10

FIA-Anerkennung

*Hubert Phrand*  
FIA  
Anerkennung



Fahrzeug von vorne rechts

Das Testblatt enthält 8 acht Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
Nachtrag Nr. .... vom ..... Seiten  
(wird von ONS / FIA eingetragen)

ONS-Testblatt Nr. BW 2-4 AITW  
geprüft am 18.3.64 durch [Signature]

Fabrikat BMW Typ 1800 TI FIA/CSI Homologation Nr. 1237

## Motor

Baumuster - Bauzeichnung BMW 1800 TI  
 Motorleistung Ne 110 PS (DIN) bei 5800 U/min Größtes Drehmoment 15,1 kg bei 4000 U/min  
 Kühlung Wasser Schmiersystem Zahnradpumpe  
 Zylinder-Anzahl 4 Zylinder-Anordnung in Reihe  
 (Bauform, Lage der Zylinder - V-Motor - Boxer-Motor)  
 Arbeitsverfahren Viertakt Zündfolge 1 - 3 - 4 - 2  
 Zylinderbohrung 84 mm Kolbenhub 80 mm Gesamthubraum 1773 ccm  
 Ausschliffbohrung (max.) 85 mm ergibt Gesamthubraum 1820 mm  
 Werkstoff Zylinderblock Gußeisen Werkstoff Zylinderlaufbuchsen  
 (falls vorhanden)  
 Werkstoff Zylinderkopf Aluminium  
 Entfernung von der Mittellinie der Kurbelwelle bis zur Oberkante des Zylinderblockes  
 (an der Mittellinie der Zylinder gemessen) 217,5 mm  
 Verdichtungsverhältnis 9,5:1 / 10,5:1 Inhalt eines Verdichtungsraumes 52/46,7 ccm  
 Werkstoff der Kolben Aluminium Anzahl der Verdichtungsringe 2  
 Entfernung von der Mittellinie des Kolbenbolzens bis zum höchsten Punkt der Kolbenkrone 47,6/51,4 mm  
 Kurbelwellenlager Werkstoff Bleibronze - Indium Durchmesser 55 mm  
 Pleuellager Werkstoff Bleibronze - Indium Durchmesser 48 mm  
 Gewichte { Schwungrad 5,8 kg Pleuelstange 0,65 kg  
 Kurbelwelle 15,4 kg Kolben mit Ringen 0,617 kg  
 Anzahl der Nockenwellen 1 Anordnung der Nockenwellen im Zylinderkopf  
 Art des Nockenwellentriebes Kette

	Einlaß	Auslaß
Anordnung der Ventile	<u>V-förmig hängend</u>	<u>V-förmig hängend</u>
Anzahl der Ventile pro Zylinder	<u>1</u>	<u>1</u>
Durchmesser der Ventilteller	<u>44</u> mm	<u>38</u> mm
Max. Durchmesser der Ventilsitzringe <u>innen</u>	<u>41</u> mm	<u>35</u> mm
Ventilspiel zum Prüfen der Ventilzeiten <u>an der</u>	<u>0,5</u> mm	<u>0,5</u> mm
Steuerzeiten Ventile öffnen bei <u>Nockenwelle</u>	<u>4 oder 46° v.o.T.</u>	<u>52 oder 66° v.u.T.</u>
Ventile schließen bei	<u>52 oder 66° n.u.T.</u>	<u>4 oder 46° n.o.T.</u>
Max. Erhebung der Ventile	<u>11,0</u> mm	<u>11,0</u> mm
Anzahl der Grade der Kurbelwellenumdrehung von Null bis		
zur höchsten Ventilerhebung <u>bei 0,35 mm</u>	<u>132°/162°</u>	<u>132°/162°</u>
zu 3/4 der Höchsterhebung <u>Ventilspiel</u>	<u>80°/97°</u>	<u>80°/97°</u>
Ventilfedern Art (Spiral, Haarnadel)	<u>Schraubenfedern</u>	<u>Schraubenfedern</u>
Anzahl pro Ventil	<u>2</u>	<u>2</u>
Drahtstärke	<u>4,25 + 3,0</u> mm	<u>4,25 + 3,0</u> mm
Länge eingespannt	<u>41,5 + 39,5</u> mm	<u>41,5 + 39,5</u> mm
Länge ungespannt	<u>51 + 45</u> mm	<u>51 + 45</u> mm

Fabrikat BMW Typ 1800 TI FIA/CSI Homologations-Nachtrag Nr. 1236

Vergaser Anordnung Flachstrom Anzahl 2 Doppel  
(Steig-, Flach-, Fallstrom)

Fabrikat Solex oder Weber Typ 40 PHH oder 45 DC0  
Innen-Durchmesser des Vergaseranschlusses am Befestigungsflansch 40 oder 45 mm  
Durchmesser der Mischkammer 36 oder 42 mm Luftklappen-Durchmesser 40 oder 45 mm

Luftfilter Typ Micronic Anzahl 1

Ansaugrohr  
Innen-Durchmesser Ansaugrohr { Vergaser-Seite 40 oder 45 mm  $\emptyset$   
Motor-Seite oval 44 x 35 mm

Auspuffkrümmer  
Innen-Durchmesser Auspuffkrümmer { Motor-Seite 34 mm  $\emptyset$   
Auspuffrohr-Flansch 2 x 34 mm  $\emptyset$

Auflader bzw. Kompressor, sofern vorhanden

Art der Aufladung .....  
Fabrikat ..... Modell/Typ-Nr. ....  
Art des Antriebes ..... Antriebsverhältnis .....

Kraftstoffeinspritzung, sofern vorhanden

Fabrikat der Einspritz-Pumpe ..... Modell/Typ-Nr. ....  
Fabrikat der Einspritzdüsen ..... Modell/Typ-Nr. ....  
Anbringung der Einspritzdüsen .....

**Motor-Zubehör**

Fabrikat der Kraftstoff-Förderpumpe PIERBURG KS Anzahl/Modell 1

Art des Antriebes und Arbeitsweise Membran, mechanisch betätigt durch Pleuel

Bauart und Antrieb der Ölpumpe Zahnrad mit Ölfilter Micronic  
Kette

Art der Zündung (Batterie- oder Magnetzündung) Batterie

Fabrikat des Zündverteilers BOSCH Modell/Typ-Nr. VJUR

Art der Zündverstellung Fliehkraftregler Anzahl der Zündspulen 1

Fabrikat der Lichtmaschine BOSCH Modell/Typ-Nr. K1 - 7V50 A 17

Fabrikat des Anlassers BOSCH Modell/Typ-Nr. AL/GY 0,6

Batterie Anzahl 1 Spannung 6 Volt Leistung 77 Amp./Std.

Fabrikat ..... BMW ..... Typ ..... 1800 TI ..... FIA/CSI Homologation Nr. 1286

Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen

Stabilisator hinten

Brennstofftank 105 Liter

Unterschutz

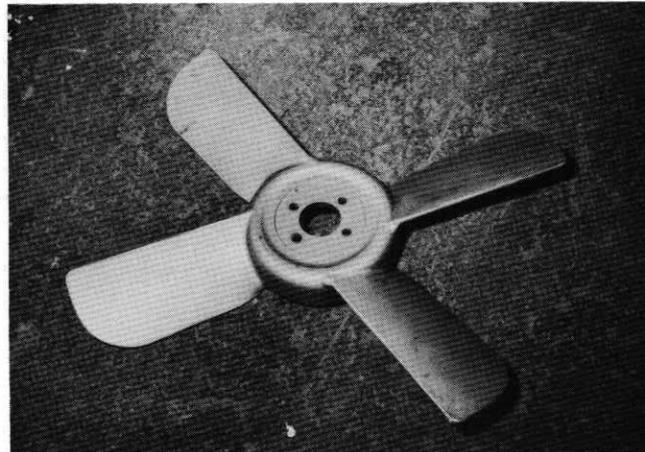
Elektrische Kraftstoffpumpe

Sperrdifferential

Ölkühler

Tropenwindflügel

Schalensitz vorne



**Genau** Beschreibung des Fahrgestelles und der Serien-Karosserie(n)

- Fünfsitzige Ganzstahl-Karosserie selbsttragend
- Vorderachse Mac-Pherson
- unabhängige Hinterradaufhängung an Längsschwinge
- Doppelgelenkantriebswelle
- Scheibenbremse vorne
- Trommelbremse hinten
- Vierzylinderreihenmotor mit Getriebe verblockt
- Kurbelwelle fünfmal gelagert
- obenliegende Nockenwelle mit Kettenantrieb
- Ventile in V-Anordnung

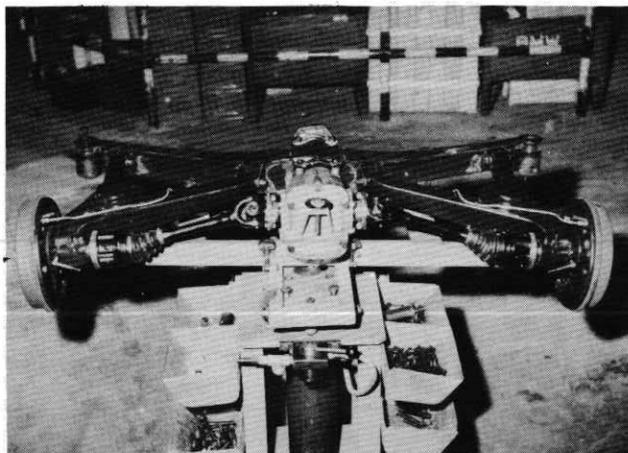
Fotos 60 × 80 mm



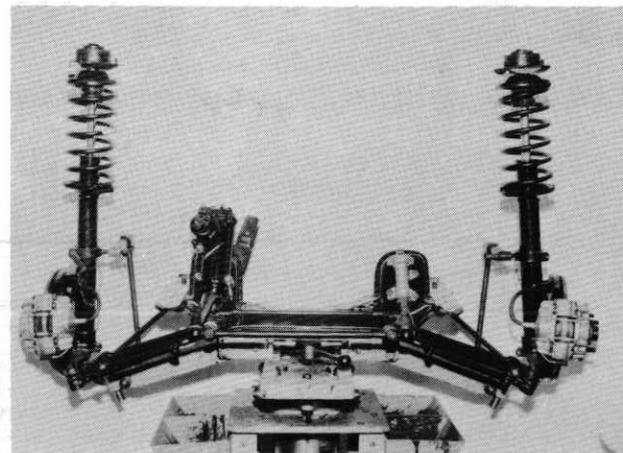
Fahrzeug von vorne



Fahrzeug von hinten links

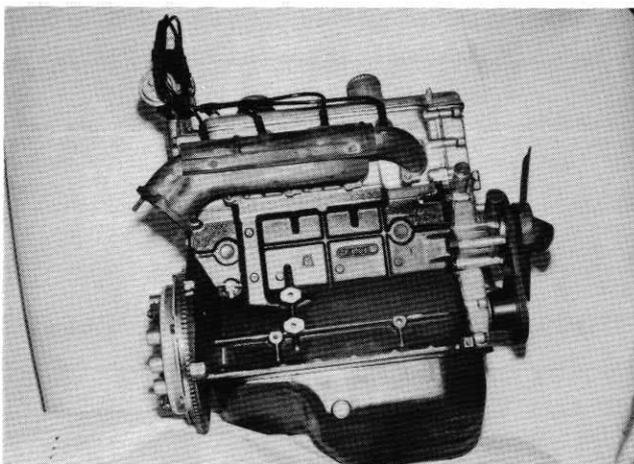


Hinterachse kompl. (ohne Räder)

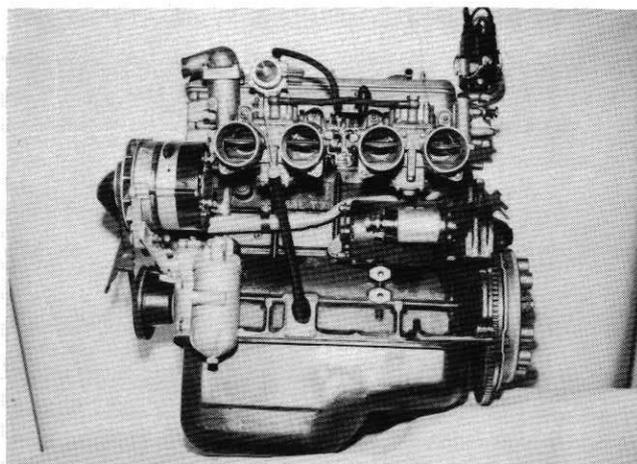


Vorderachse kompl. (ohne Räder)

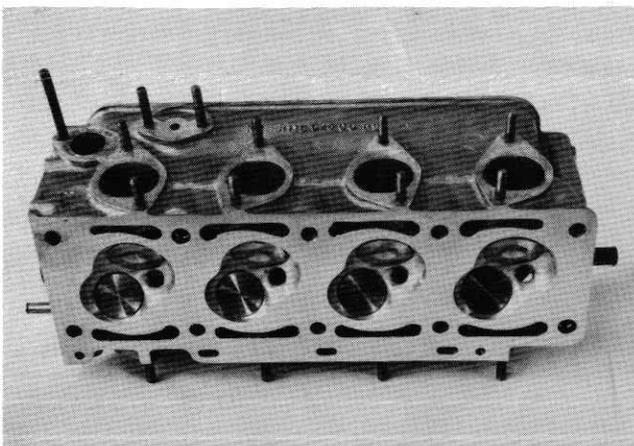
Fotos 60 × 80 mm



Motor mit Aggregaten von rechts (ohne Getriebe)



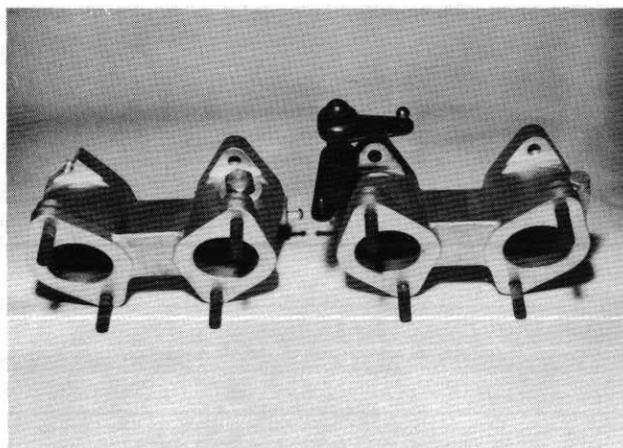
Motor mit Aggregaten von links (ohne Getriebe)



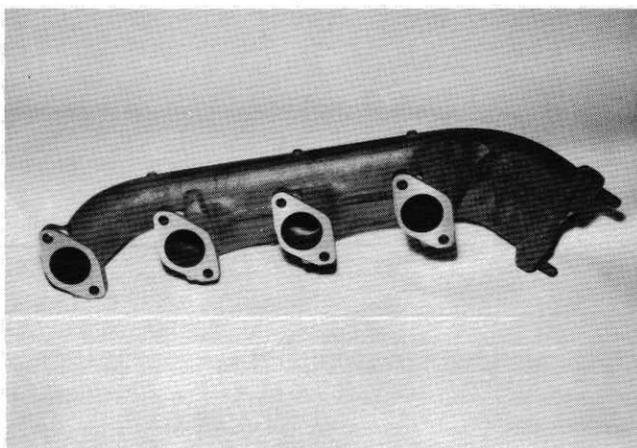
Verbrennungskammer



Kolben (Seitenansicht)



Ansaugrohr



Auspuffkrümmer

Fabrikat BMW Typ 1800 TI FIA/CSI Homologation Nr. 1286

### Kraftübertragung

Fabrikat der Kupplung Fichtel & Sachs Anzahl der Kupplungsscheiben 1  
 Art der Kupplung 1 - Scheiben  
 Kupplungs-Betätigung hydraulisch  
 Kupplungsbelag Durchmesser innen 130 mm außen 200 mm  
 Fabrikat des Getriebes Getrag Modell/Typ \_\_\_\_\_  
 Art des Getriebes \_\_\_\_\_ Anzahl der Gänge 4  
 Art der Schaltung Hand  
 Anordnung des Schalthebels in Fahrzeugmitte  
 Zusatzgetriebe (sofern serienmäßig vorgesehen) \_\_\_\_\_  
 Art der Schaltbetätigung \_\_\_\_\_

	Getriebe-Übersetzung		wahlweise lieferbare Übersetzungen							
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1.	2,82	$\frac{25 \cdot 14}{29 \cdot 34}$	3,32	$\frac{21 \cdot 12}{28 \cdot 30}$						
2.	1,74	$\frac{25 \cdot 20}{29 \cdot 30}$	2,00	$\frac{21 \cdot 18}{28 \cdot 27}$						
3.	1,25	$\frac{25 \cdot 26}{29 \cdot 28}$	1,39	$\frac{21 \cdot 24}{28 \cdot 25}$						
4.	1,00	-	1,13	$\frac{21 \cdot 26}{28 \cdot 22}$						
5.			1,00	-						
RUCK- WARTS										

Art der Antriebsachse Doppelgelenkachse  
 Art des Ausgleichsgetriebes Kegelrad  
 Übersetzung der Antriebsachse 1 : 4,11 Anzahl der Zähne 9 : 37  
 weiterhin serienmäßig 1 : 4,22 9 : 38  
 lieferbare Übersetzungen 1 : 4,75 Anzahl der Zähne 8 : 38  
 Übersetzung des Schnellganges (sofern serienmäßig vorhanden) 1 : 5,86 7 : 41

### Räder und Bereifung

Art der Räder Scheibenräder Gewicht 5,9 kg  
 Befestigungsart 4 Bolzen  
 Felgenreößen 5,0 J x 14 Felgenreart Stahlscheibenrad  
 Reifengröße vorne 6,00 - 14 hinten 6,00 - 14 mm/Zoll  
 oder vorne 5,50 - 14 hinten 5,50 - 14 mm/Zoll

### Bremsen

Fabrikat der Bremsanlage TEVES Bremskraftübertragung \_\_\_\_\_  
 Servo-Bremsanlage TEVES  
 Typ der Bremshilfe Mastervac Unterdrukverstärker  
 Anzahl der Hauptbremszylinder 1 Bülung 17,46 mm

Fabrikat BMW Typ 1800 TI FIA/CSI Homologation Nr. 1286

	Vorne	Hinten
Anzahl der Radbremszylinder	2	2
Bohrung der Radbremszylinder	48 mm	15,87 mm
Innendurchmesser der Bremstrommeln	mm	250 mm
Anzahl der Bremsbacken pro Rad	mm	2 mm
Außendurchmesser der Bremsscheibe	268 mm	mm
Anzahl der Belagsegmente	4 mm	mm
Abmessungen der Bremsbeläge pro Backe oder Segment		
Länge	62 mm	209 mm
Breite	40 mm	40 mm
Gesamtbremsfläche pro Rad	5250 mm <sup>2</sup>	16400 mm <sup>2</sup>

Sind die Backen oder Segmente einer Bremse nicht von denselben Abmessungen, bitte jede einzeln angeben!

### Radaufhängung

Art der Radaufhängung	Federbein	Längslenker
Art der Federung	Schraubenfeder	Schraubenfeder
Stabilisator	ja	auf Wunsch
Anzahl der Stoßdämpfer	2	2
Art der Stoßdämpfer	Teleskop	Teleskop

### Lenkung

Bauart	ZF	Spurstange	3 - teilig
Lenkübersetzung	1:15,5 oder 12,8	kleinster Wendekreis ca.	10,5 Meter
Anzahl der Lenkrad-Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag	3,5 oder 2,9		

### Abmessungen und Fassungsvermögen

Länge über alles	4500 mm	Breite über alles	1713 mm	
Höhe über alles, unbeladen (falls vorhanden mit Verdeck)			1453 mm	
Innenmaße:	Breite	1340 mm	Höhe	1200 mm
Anzahl der Sitzplätze	4			
Windschutzscheibe:	Breite max.	1350 mm	min.	1140 mm
	Höhe max.	375 mm	Scheibenmitte (senkr.)	375 mm
Fassungsvermögen:	Füllmenge Kraftstofftank	53	Liter	
	Füllmenge Ölwanne	4	Liter	
	Füllmenge Kühlwasserumlauf	7	Liter	

Leergewicht des betriebsfertigen Fahrzeuges nach DIN 70020 (einschl. Kraftstofftank-Füllung, Kühlwasserumlauf, Öl und bereiftem Reserverad) 1040 kg

FIA-Testgewicht s. o., jedoch ohne Kraftstoff-Füllung 1000 kg

**Fédération Internationale de l'Automobile**

**Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)**

Hersteller..... Bayerische Motorenwerke AG, München  
 Für Baumuster/Typ..... B.M.W. 1800 TI  
 Fahrgestell-Nr. .... ab 980 000  
 Motor-Nr. .... ab 980 000  
 Datum der Antragstellung 20.6.1964

Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

Ergänzung fehlender Daten auf Seite 5:

Radstand	2550 mm
Spurweite vorne:	1320 mm
bei 5 J-Felge und Gürtelreifen	1330 mm
Spurweite hinten:	1374 mm
bei 5 J-Felge und Gürtelreifen	1384 mm

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BW3-4 BE/TW 22/6.64:  
*Kopfen*

ONS/FIA-Eintragungen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt TOURISME

gültig ab ..... Liste

NACHTRAGSSEITEN: 1

FIA-Stempel



BE Unterschrift

FEDERATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

*Kopfen*

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - (Entwicklung)  
 gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München  
 Für Baumuster/Typ BMW 1800 TI  
 Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 986000  
 Motor-Nr. 986000  
 Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen November 1964  
 Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen BMW 1800 TI  
 Datum der Antragstellung 11.12.1964

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

Änderung der Getriebeübersetzungen:

	Vierganggetriebe		Fünfganggetriebe	
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1. Gang	3,81	$\frac{21 \cdot 33}{14 \cdot 34}$	3,33	$\frac{21 \cdot 28}{12 \cdot 30}$
2. Gang	2,07	$\frac{21 \cdot 22}{33 \cdot 29}$	2,15	$\frac{21 \cdot 28}{18 \cdot 29}$
3. Gang	1,33	$\frac{21 \cdot 26}{33 \cdot 22}$	1,56	$\frac{21 \cdot 28}{23 \cdot 27}$
4. Gang	1,00	-	1,23	$\frac{21 \cdot 28}{26 \cdot 24}$
5. Gang			1,00	-

Die bisherigen Getriebeübersetzungen werden nicht mehr hergestellt.

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes

BW 1-5 EV TW 17.12.64 *[Signature]*

ONS / FIA-Eintragungen

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie

Tourisme

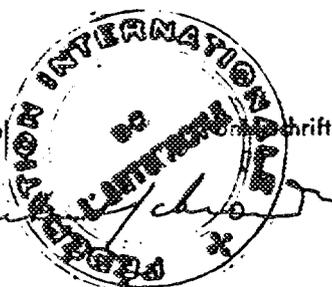
gültig ab

1<sup>er</sup> février 1965

Liste

1/12

NACHTRAGSBEITEN 2<sup>te</sup> FIA-Stempel



*[Signature]*

## Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - (Entwicklung)  
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München

Für Baumuster/Typ BMW 1800 TI

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. \_\_\_\_\_

Motor-Nr. \_\_\_\_\_

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen \_\_\_\_\_

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen \_\_\_\_\_

Datum der Antragstellung 11.12.1964

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

### Ergänzung der auf Wunsch lieferbaren Sonderausrüstung

- Neu: 1. Scheibenbremse vorn mit vergrößerter Gesamtbremsfläche 7800 mm<sup>2</sup>, Belaglänge 77 mm, Belagbreite 51 mm.
2. Leichtmetall- oder Stahlfelge 6 K x 14.  
Dabei vergrößert sich die Spurbreite vorn von 1330 auf 1370 mm; hinten von 1376 auf 1416 mm.
3. Isolierflansch zwischen Vergaser und Saugstutzen.

Der bisher homologierte Ölkühler entfällt und kann gestrichen werden.

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BW 1-5 VA/TW 

ONS / FIA-Eintragungen

Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie TOURISME

gültig ab 1<sup>er</sup> Februar 1965 Liste 1/12



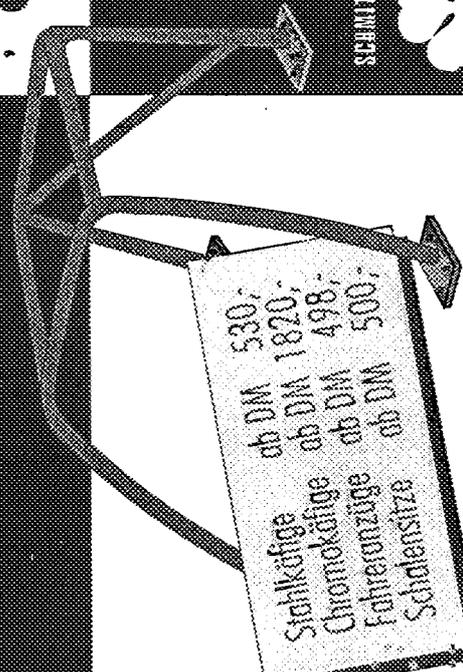
- **Elva Porsche 1963/64:** Der Porschemotor mit 6 Zylinder und 2,0 L Hubraum ist in GT- oder GTS-Fahrzeugen nicht zulässig.
- **BMW 328**  
Das Getriebe des Volvo 40 darf nicht verwendet werden, da es nach dem zweiten Weltkrieg gebaut wurde. Der BMW 328 muß mit seinem Originalgetriebe ausgerüstet sein.
- **Porsche 901/911:**  
Das Modell 901/911 mit kurzem Radstand, das 1963 eingeführt wurde, wird als GTS in der Klasse F gemäß den Spezifikationen des Homologationsblattes FIA Nr. 183 mit Stand bis 31.12.1965 zugelassen (d.h. ohne die nachträglichen Erweiterungen). Zugelassen werden nur die Chassis mit den Nummern 300 001 bis 305 100.  
In der Klasse F sind die in der Homologation Nr. 503 beschriebenen Weber-Vergaser nicht zulässig (FIA-Bulletin Nr. 251).

### FISA-Entscheidungen zum Anhang K (FIA-Bulletin Nr. 250)

- **Räder für Formel Junior:** Die max. zulässige Felgenbreite beträgt 6,5" (16,5 cm), in Übereinstimmung mit Artikel 3.3.3.1 im Anhang K.
- **Austin Healey Sprite:** Die Motorhaube der Standard-Modelle muß aus Metall bestehen.
- **Jaguar, Typ E:** Die Verwendung von neuen Aluminium-Chassis in Originalausführung der Periode, ist für die Instandsetzung von Originalfahrzeugen zulässig.
- **Differential mit begrenztem Schlupf:** Für alle Kategorien ab Bj. 1966 gilt: Es sind nur ZF-Nockentypen oder Salisbury-Gleitstentypen zulässig.

Qual der Wahl?

Schluß damit!



Stahlkäfige ab DM 530,-  
 Chromokäfige ab DM 1820,-  
 Fahrranzüge ab DM 498,-  
 Schlenstitze ab DM 500,-

SCHMITZ MOTORSPORTZUBEHÖR



7528 KARLSDORF  
 Friedenstr. 80  
 Tel. 07251/4327

- **TVR-Radstand:** Berichtigung eines Fehlers in der Originalhomologation. Die korrekte Bezeichnung lautet wie folgt:
  - TVR Grantura MK 1, MK 2 und MK 2a: 7 ft (213,36 cm)
  - TVR Grantura MK 3 und Griffith: 217,17 cm.
- **BMW 1800 TI:** (Homologations-Nr. 1286 von 1964)  
Es wird bestätigt, daß das Modell „TISA“ nicht homologiert wurde.
- **Chevron B19:** Die Verwendung eines Motorblocks aus Aluminium des Ford BDG ist bei diesem Fahrzeug in der Klasse G zulässig.
- **Auspuffkrümmer:** (Artikel 3.6.1.f im Anhang K)  
Die Toleranz von  $\pm 10\%$  gilt auch für die Durchmesser.

### Reglement: Anhang K (FIA-Bulletin Nr. 251)

- **Art. 3.4. - Historische Spezialfahrzeuge; neue Definition ab 01.01.1991:**  
Es handelt sich hierbei um Fahrzeuge, die in einem von der FIA definierten Herstellungszeitraum von einem Amateur oder einem Spezialisten in einer Stückzahl von weniger als 10 Exemplaren je Modell zur Benutzung in irgendeiner internationalen oder nationalen Veranstaltung hergestellt wurden.
- **Art. 5.k - Überrollvorrichtungen:**  
Ab 01.01.1992 sind nur noch Überrollvorrichtungen aus Stahl zulässig.
- **Alfa-Romeo GTA:** Die Änderung der Einlaßkanäle der Zylinderköpfe des Doppelzündung - GTAM, durch Hinzufügung von Metall, um auf die GTA-Dimensionen zu kommen, ist verboten. Diese Fahrzeuge müssen ab dem 01.01.1991 mit dem Originalzylinderkopf ausgerüstet sein.
- **Jaguar, Typ E:** Die Abgasrohre müssen innerhalb der vorderen Hilfsrahmenseite verlaufen, wenn keine Nachweise für eine andere Konstruktion aus der damaligen Zeit vorliegen.
  - Die Lage des hinteren Hilfsrahmens darf nicht modifiziert werden.
  - Die Aufhängung kann mit Nylonbuchsen ausgeführt sein, jedoch ist die Verwendung von Unibal-Gelenken (Rosejoint) nicht zulässig.
- **MGB:** Die Anbringung von Zug- bzw. Schubstreben an der Hinterradaufhängung ist verboten.
- **Porsche 356:** Die homologierten Abmessungen der Spurweite sind wie folgt:
  - Fahrzeuge mit Standard-Bremstrommel  
vorne: 1306 mm  
hinten: 1272 mm
  - Fahrzeuge mit der homologierten Bremstrommelbreite 60 mm:  
vorne: 1346 mm  
hinten: 1312 mm

### FIA-Wagenausweise für historische Fahrzeuge nach Anhang K

Wagenausweise (DIN A4) welche bei der ONS beantragt werden, müssen mit Schreibmaschine und in englischer Sprache ausgefüllt werden.

Bei der ONS ist eine Bearbeitungszeit von ca. 4 Wochen zu berücksichtigen, vorausgesetzt, der eingereichte Ausweis inkl. der geforderten Fotos entsprechen der vorgegebenen Norm.

Die Genehmigungsgebühr ohne Grundabnahme eines FIA-Wagenausweises für historische Fahrzeuge gemäß Anhang K beträgt ab dem 01.01.1991 inkl. MWSt DM 335,-.

